

Schweizerische Juristen-Zeitung

Revue Suisse de Jurisprudence



5

Mai 2026
122. Jahrgang
www.sjz.ch

verfügbar auf

 Schulthess
DIGITAL

REDAKTION | RÉDACTION

Dr. Omar Abo Youssef
Prof. Dr Pascal Pichonnaz
Dr. Beatrix Schibli
Dr. Meinrad Vetter

.....
AUS DER JURISTISCHEN PRAXIS 424
DE LA PRATIQUE JURIDIQUE

La donation dans la jurisprudence du Tribunal fédéral: questions choisies
Prof. Franz Werro

.....
PRIVATRECHT 436
DROIT PRIVÉ

La donation immobilière: un contrat digne d'intérêt
Prof. Pascal Pichonnaz

Les avancements d'hoirie
Prof. Maryse Pradervand-Kernen

.....
ÖFFENTLICHES RECHT 475
DROIT PUBLIC

Donations: aspects fiscaux choisis
Alexandre Faltin

Die Parteistellung der IV-Stelle im Strafverfahren und die fehlende Bindungswirkung strafprozessualer Zwischenentscheide
Caroline Schär, Dr. Marco Zollinger

Aktuelle bundesgerichtliche Rechtsprechung
Urteil BGer 6B_731/2025 vom 4. Februar 2026

.....
INTERNATIONALES RECHT 502
DROIT INTERNATIONAL

Die Bilateralen III als «Integrationsverträge»
Prof. Astrid Epiney

Heft 5 | Mai 2026

.....
MELDUNGEN
INFOS EN BREF

Aktuelle Meldungen für die Rechtspraxis 420

Zur amtlichen Publikation vorgesehene Urteile des Bundesgerichts | Arrêts du Tribunal fédéral destinés à la publication dans le Recueil officiel 422

.....
WEITERBILDUNG
FORMATION CONTINUE

Symposium «La pratique contractuelle 9: Donations et avancements d'hoirie» du 5 février 2026 à l'Université de Fribourg
 Prof. Dr iur. Pascal Pichonnaz 423

.....
AUS DER JURISTISCHEN PRAXIS
DE LA PRATIQUE JURIDIQUE

La donation dans la jurisprudence du Tribunal fédéral: questions choisies
 Prof. Dr iur. Franz Werro 424

.....
PRIVATRECHT
DROIT PRIVÉ

La donation immobilière: un contrat digne d'intérêt
 Prof. Dr iur. Pascal Pichonnaz 436

Les avancements d'hoirie
 Prof. Dre iur. Maryse Pradervand-Kernen 449

Le point sur la partie générale du droit des obligations / Entwicklungen im Obligationenrecht, Allgemeiner Teil
 Prof. Dr iur. Pascal Pichonnaz, Camille de Salis 462

Bundesgericht | Tribunal fédéral

Urteil 4A_327/2025 vom 13. Januar 2026
 Ein Drittverschulden kann ausnahmsweise zu einer Reduktion der Genugtuung führen, wenn der Dritte indirekt

davon profitieren würde. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn der Ehemann am Verkehrsunfall, bei dem seine Ehefrau verletzt wurde, mitschuldig ist. 473

.....
ÖFFENTLICHES RECHT
DROIT PUBLIC

Donations: aspects fiscaux choisis
 Alexandre Faltin 475

Die Parteistellung der IV-Stelle im Strafverfahren und die fehlende Bindungswirkung strafprozessualer Zwischenentscheide
 Veranschaulicht anhand des Urteils BGer 6B_1383/2023 vom 22. Januar 2026 (zur Publikation vorgesehen)
 Caroline Schär, Dr. iur. Marco Zollinger 484

Bundesgericht | Tribunal fédéral

Urteil 6B_229/2025 vom 8. Dezember 2025
 Ist die Anklageschrift in den Zeitangaben ungenau, ist dies so lange nicht von entscheidender Bedeutung, als für die beschuldigte Person keine Zweifel bestehen, welches Verhalten ihr vorgeworfen wird. 494

Urteil 7B_1366/2025 vom 12. Januar 2026
 Ein ausgelasteter Verhandlungskalender oder organisatorische Gründe können eine Dauer von rund neun bis elf Monaten zwischen Anklageerhebung und Abschluss der Hauptverhandlung nicht rechtfertigen. Das Beschleunigungsgebot in Haftsachen kann nur bei aussergewöhnlich komplexen Verfahren relativiert werden. 495

Urteil 2C_319/2025 vom 23. Januar 2026
 Eine Entbindung von der beruflichen Schweigepflicht eines Notars ist weitestgehend ausgeschlossen, wenn sie dazu dienen soll, die Strafverfolgung eines Klienten zu ermöglichen. Bei gegenläufigen Klienteninteressen des Erblassers einerseits und eines Erben andererseits kann eine Entbindung zugunsten der Strafverfolgung der Erben geboten sein. 497

Urteil 6B_731/2025 vom 4. Februar 2026
 Eine Äusserung ist nur dann unnötig verletzend und damit
 widerrechtlich, wenn sie weit über das Ziel hinausschiesst,
 völlig sachfremd oder unsachlich ist. 498

Kantonale Rechtsprechung | La jurisprudence cantonale

Entscheid 2C 23 71 = LGVE 2024 I Nr. 2 vom 9. April 2024
 Anforderungen an die Einwendungen des Betriebs-
 schuldners im synallagmatischen Vertrag. Für die Einrede
 der Nichterfüllung genügt eine – allerdings nicht halt-
 lose – Behauptung des Schuldners. Es liegt dann am
 Gläubiger, entweder die Haltlosigkeit der Behauptung
 darzulegen oder den strikten Beweis für die Erfüllung
 seiner Leistung zu erbringen, damit Rechtsöffnung erteilt
 werden kann. 500

INTERNATIONALES RECHT DROIT INTERNATIONAL

Die Bilateralen III als «Integrationsverträge»
 Zu den Implikationen einer Teilhabe am unionsrechtlichen
 Besitzstand für die Auslegung der Bilateralen Abkommen
 Prof. Dr. iur. Astrid Epiney 502

Bundesgericht | Tribunal fédéral

Urteil 1C_540/2025 vom 5. Januar 2026
 Die Bestimmung über den Fristenstillstand findet
 Anwendung, wenn es um andere als um asylrechtliche
 Streitigkeiten geht, etwa um die Festlegung des
 Geburtsdatums eines Asylbewerbers. 517

GESETZGEBUNG LÉGISLATION

Keine Stärkung der Aufsicht über die FINMA	518
Urheberrechte: Klare Rechteverwertung bei Konzerten	519
Laufende Gesetzesprojekte des Bundes	520

SERVICE SERVICES

Literaturhinweise Références bibliographiques	522
Vorschau Aperçu	524
Impressum Impressum	524



Die SJZ jetzt erhältlich auf Schulthess Digital

Ab sofort erhalten Sie den Online-Zugang zur Zeitschrift über die neue Datenbank
Schulthess Digital. Mittels QR-Code gelangen Sie zur digitalen Ausgabe und zu den wei-
 teren Recherchemöglichkeiten.